

Ausfüllhilfe für die in der Erhebung verwendeten Kategorien

Erhebung unter AD-Beratungsstellen zum Beratungsaufkommen 2022



Die Ausfüllhilfe enthält Erklärungen zu den wesentlichen in der Erhebung verwendeten Kategorien. Sie soll Ihnen die Zuordnung Ihrer Daten zu den Kategorien der Erhebung erleichtern und Fragen zu den Inhalten der Kategorien beantworten.

Lassen sich Kategorien nicht genau übertragen, wählen Sie bitte nach eigenem Ermessen die Zuordnung aus, die für Sie in der Annäherung am besten passt.

Übersicht

- Diskriminierungsmerkmale
- Lebensbereiche
- Diskriminierungsformen
- Interventionsformen

Diskriminierungsmerkmale

Geschlecht	<p>Umfasst Aspekte wie</p> <ul style="list-style-type: none">• Frausein / Sexismus• Mannsein• Trans*sein• Inter*• Divers• non-binäre Verortungen• Schwangerschaft• Mutterschaft etc. <p>... und übergeordnet die Machtverhältnisse Sexismus und (in Teilen) Heteronormativität.</p>
Sexuelle Identität	<p>Umfasst Selbst- und Fremdverortungen als</p> <ul style="list-style-type: none">• schwul• lesbisch• bi• asexuell etc <p>... und übergeordnet Aspekte des Machtverhältnisses Heteronormativität.</p>
Lebensalter	<p>Umfasst Selbst- und Fremdverortungen als</p> <ul style="list-style-type: none">• „zu jung“• „zu alt“ etc. <p>...und übergeordnet die Machtverhältnisse Ageism und Adultismus.</p>
Behinderung und chronische Erkrankung	<p>Umfasst Selbst- und Fremdverortungen als körperlich, psychisch, emotional oder bezogen auf das Wahrnehmungs- und Ausdrucksvermögen beeinträchtigt und übergeordnet das Machtverhältnis Ableismus.</p>
Religion und Weltanschauung	<p>Umfasst religiöse Selbst- und Fremdverortungen als muslimisch, jüdisch, christlich, atheistisch etc.</p>

<p>Antisemitismus, rassistische Zuschreibungen und (ethnische) Herkunft</p>	<p>Umfasst Selbst- und Fremdverortungen im Rahmen der Machtverhältnisse Rassismus und Antisemitismus, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antimuslimischer Rassismus • Antischwarzer Rassismus • Rassismus gegen Rom*nja / Sinti*zze (Antiziganismus) • Antiasiatischer Rassismus • Antislawischer Rassismus • Fluchterfahrung • Aufenthaltsstatus • (Zugeschriebene) Ethnische Herkunft • Staatsangehörigkeit • Sprache • Antisemitismus
<p>Sozialer Status</p>	<p>Umfasst Selbst- und Fremdverortungen bezüglich des eigenen oder familiären Einkommens und Eigentums, Bildungsstatus, Habitus/ Soziolekt etc. und übergeordnet das Machtverhältnis Klassismus.</p>

Lebensbereiche

Arbeit und berufliche Ausbildung	<p>Der Bereich Arbeit und berufliche Ausbildung umfasst alle Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none">• der Arbeits- und Ausbildungssuche und Bewerbung• der Beschäftigungsbedingungen (beruflicher Aufstieg, Entlohnung, Mobbing, Kündigung usw.)• Arbeitsalltag (Umgang zwischen Kolleg*innen, von Vorgesetzten und Kund*innen)• Ausbildung und Praktikum (Ausbildungsalltag im Ausbildungsbetrieb, duale Berufsausbildung usw.)• der privaten Arbeitsvermittlung etc.
Bildung	<p>Der Bereich Bildung umfasst die folgenden Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kita und Kinderkrippe (hier auch: Tagesmutter/-vater)• Schule (z.B. staatliche und private Schulen der Primar- und Sekundarstufen)• Hochschule und Universität• Berufsschule• berufliche Weiterbildungen und Umschulungen• Sonstiges (z.B. private Bildungseinrichtungen, VHS, Sprachschulen, Kollegs, Abendschulen usw.)
Ämter und Behörden	<p>Der Bereich Ämter und Behörden umfasst sämtliche Ämter und Behörden wie etwa:</p> <ul style="list-style-type: none">• Jobcenter, Arbeitsagentur, Sozialamt (z.B. SGB I und II)• Ausländerbehörde• Jugendamt• Bürgeramt/Einwohnermeldeamt• Standesamt• Ordnungsamt etc.
Polizei und Justiz	<p>Der Bereich Polizei und Justiz umfasst die folgenden Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Polizei allgemein (Polizei der Länder und des Bundes)• Verfassungsschutz• Gerichte und Staatsanwaltschaften (z.B. Amtsgerichte, Landgerichte, Beratungshilfescheine usw.)• Justizvollzugsanstalten

<p>Güter und Dienstleistungen</p>	<p>Der Bereich Güter / Dienstleistungen umfasst sämtliche Aspekte, die durch Kauf- und/oder Dienstleistungsverträge geregelt werden, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beherbergung • Gastronomie (z.B. Gaststätten, Restaurants, Bars usw.) • Fitnessstudios • Diskotheken und Clubs • andere Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen (z.B. Kino, Theater, Museum, Bibliothek usw.) • Einzelhandel (Geschäfte, Kaufhäuser, Onlinehandel usw.) • Private Versicherungen (z.B. KFZ, Unfall, private Krankenkasse) • Gelddienstleistung und Banken (z.B. Kredite, Konto usw.) • Telefon- und Internetanbieter, Post • ÖPNV und Fernverkehr (Fernbusse und -züge, Flugreisen) <p>Ausnahme: Die Bereiche <i>Gesundheit und Pflege</i> und <i>Wohnen</i> in denen oftmals auch Dienstleistungsverträge abgeschlossen werden, werden eigenständig abgefragt.</p>
<p>Gesundheit und Pflege</p>	<p>Der Bereich Gesundheit und Pflege umfasst u.a. folgenden Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ärztliche Praxen und Therapieangebote (z.B. zahnärztliche Praxen, Physio- und Psychotherapie, Haus- und fachärztliche Praxen, Hebammen usw.) • Krankenhaus (z.B. Krankenhäuser, Kliniken, Rehakliniken usw.) • Soziale Dienste (ambulante Pflege, Altenheim, Pflegeheim, betreutes Wohnen, Rettungsdienste usw.)
<p>Wohnen</p>	<p>Der Bereich Wohnen umfasst im Schwerpunkt die folgenden Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anmietung einer Wohnung/ Immobilie • Mietbedingungen (z.B. Miethöhe, Mitgliedschaft Wohnungsgenossenschaft usw.) • Pflichtverletzungen Dritter (z.B. Diskriminierung durch Verwaltungen oder Hausmeister*in, der Vermieter*in kündigt der diskriminierten Seite bei einem Nachbarschaftsstreit) • Wohneigentum (z.B. Erwerb von Eigentumswohnung oder Haus)
<p>Öffentlichkeit und Freizeit</p>	<p>Der Bereich Öffentlichkeit und Freizeit umfasst die folgenden Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vereine, Ehrenamt, Parteien (z.B. Sportvereine, Freizeitvereine, Feuerwehr usw.) • Privates und soziales Umfeld • öffentlicher Raum (z.B. auf der Straße)
<p>Medien</p>	<p>Der Bereich Medien umfasst die folgenden Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internet und Social Media • Fernsehen, Radio, Zeitungen • Werbung

Diskriminierungsformen

Verwehr von Zugängen oder Ausschluss von bestehender Teilhabe	Zum Beispiel die Nichteinstellung oder Kündigung im Arbeitsbereich oder der Nichtabschluss von Verträgen oder das Verwehren des physischen Zutritts im Bereich Güter und Dienstleistungen.
Verwehr von gleichwertiger Behandlung, Bewertung, Leistung	Zum Beispiel diskriminierende Lohnstrukturen oder die schlechtere Bewertung oder Nichtanerkennung von Leistungen im Bereich Arbeit oder schlechtere Qualität bzw. höhere Preise im Bereich Güter und Dienstleistungen.
Belästigung	Belästigungen sind unerwünschte Verhaltensweisen, die bezwecken oder bewirken, dass eine Person wegen einer geschützten Gruppenzugehörigkeit oder -zuschreibung eingeschüchtert, beleidigt oder erniedrigt wird und ein feindliches Umfeld geschaffen wird.
Sexualisierte Belästigung	Sexualisierte Belästigungen werden durch ein unerwünschtes sexuell bestimmtes Verhalten verursacht. Diese Verhaltensweisen reichen von unangemessenen sexuellen Anspielungen, Anstarren, anzügliche Bemerkungen, über das Verbreiten pornografischen Materials bis hin zu sexualisierten körperlichen Übergriffen. Die sexuelle Belästigung verletzt die Würde der betroffenen Person. Entscheidend ist dabei nicht, ob die Würdeverletzung beabsichtigt ist.
Anweisung zur Diskriminierung	Anweisungen zur Diskriminierung sind Aufforderungen u.a. von vorgesetzten Personen zu diskriminierenden Handlungen in Arbeits- oder anderen Vertragsverhältnissen.
Viktimisierung	Viktimisierung ist jede Form von Diskriminierung, die geschieht, weil eine Person sich über Diskriminierung beschwert oder eine beschwerdeführende Person unterstützt.
Straftatbestände	Straftatbestände sind strafrechtlich relevante Handlungen, wie z.B. Körperverletzungen, Sachbeschädigungen, Brandstiftung, Hausfriedensbruch, Beleidigung, Üble Nachrede, Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener, Verleumdung, Volksverhetzung etc.
Alltagsdiskriminierung/ Grenzüberschreitungen / Mikroaggressionen / Othering	Sind Verhaltensweisen wie Mikroaggressionen, grenzüberschreitendes Verhalten, Alltagsdiskriminierungen, die von der Qualität und Intensität unterhalb der AGG-relevanten Diskriminierungsformen liegen.

Interventionsformen

nicht rechtliche Interventionen (über die Beratung hinaus)	<p>Gemeint sind alle Interventionen im konkreten Fall, die nicht vordergründig einen rechtlichen Bezugsrahmen nutzen, wie beispielsweise: Beschwerdebrief, Klärungsgespräch, Weitervermittlung, Öffentlichkeitsarbeit etc.</p> <p>Die Beratung von Ratsuchenden (im Gespräch, schriftlich etc.) zum Verständnis der Situation, der Stärkung der Person, grundsätzlichen Handlungsmöglichkeiten etc. ist hier nicht gemeint. Diese beraterischen Interventionen werden als grundlegend vorausgesetzt.</p>
rechtliche, aber außergerichtliche Interventionen	<p>Gemeint sind alle Interventionen, die einen explizit rechtlichen Rahmen haben aber keine Klageverfahren sind, zum Beispiel rechtliche Beratung, Abmahnung, Schlichtungsverfahren, Anmeldung rechtlicher Ansprüche, etc..</p>
gerichtliche Interventionen	<p>Gemeint sind alle Interventionen, die explizit Klageverfahren sind oder an diese anknüpfen wie z.B. Klagebegleitung, Beistandschaft nach AGG, Prozessstandschaft etc.</p>

AGG-Relevanz

AGG-relevant	<p>Fällt die <i>grundsätzliche Fallkonstellation</i> (Form der Diskriminierung, Diskriminierungsmerkmale, Anwendungsbereiche) in den Geltungsbereich des AGG?</p> <p>Dabei ist <u>nicht</u> relevant, ob das AGG tatsächlich in irgendeiner Form genutzt wurde oder ob eine konkrete Klage nach vertiefter Prüfung aller Indizien und Beweise sowie der Fristen ausreichend Aussicht auf Erfolg hätte.</p>
---------------------	--